

Weingut August Ziegler  
67487 Maikammer  
Telefon: 06321/95780  
Fax: 06321/957878  
[www.august-ziegler.de](http://www.august-ziegler.de)

„Sag mir wo Du herkommst und ich sage Dir wer Du bist.“

Diese Weisheit finden Uwe und Harald Ziegler auch bestätigt, wenn es um Weine geht. Denn die Beschaffenheit der Böden sagt den Weinbauexperten, welche Rebsorte zu welchem Standort passt. In der genauen Kenntnis ihrer Weinbergsböden in Maikammer, Gimmeldingen und Mußbach liegt ein Geheimnis ihres Erfolgs. Dieses Wissen hat man sich im Familienweingut August Ziegler im Laufe von acht Generationen angeeignet. Der breite Rebsortenspiegel ist genau abgestimmt auf die unterschiedlichen Bedingungen, die jede Sorte beansprucht. Dass das Hauptaugenmerk der Weinbergspflege gilt, ist folgerichtig. „Wenn man absolut gesundes Lesegut einbringt, hat man es im Keller natürlich einfacher – mit dem Ergebnis, dass wir beim Weinausbau sehr reduziert arbeiten und in die natürlichen Abläufe so wenig wie möglich eingreifen“, bestätigt Uwe Ziegler. Knapp 20 verschiedene Rebsorten werden von den Brüdern angebaut. Darunter findet man traditionelle Sorten wie Riesling, Burgunder oder Silvaner, aber auch hierzulande seltenere Trauben aus Cabernet Franc, Merlot, Sauvignon Blanc und Shiraz oder Neuzüchtungen wie Cabernet Cubin. In ausgezeichneten und warmen pfälzischen Lagen wie dem Alsterweiler Kapellenberg gedeiht die St. Laurent-Rebe, während man im Gimmeldinger Schlössel mit Erfolg Merlot anbaut. Aus Neuseeland brachte Uwe Ziegler das Interesse für die Sauvignon Blanc-Rebe mit. Die Sorte wurde wie die anderen Exoten des Weinguts zunächst im Versuchsanbau erprobt. Heute keltern die Ziegler aromatische Sauvignon Blancs, die auch international Anerkennung finden.

Zur Experimentierfreudigkeit der beiden Winzer kommen harte Handarbeit und das spezielle Know-how in Weinberg und Keller, das zum täglichen Metier gehört. Als sie das Weingut in Maikammer im Jahr 1997 von ihren Eltern übernommen haben, konnten sie auf das Wissen und die Erfahrung von Generationen zurückgreifen. Rote, tiefgründige Weine, denen man die Erfahrung anschmeckt und spritzige, weiße Weine, die auf der Zunge tanzen, sprechen für sich. Das sehenswerte Gutshaus im Gründerzeitstil ist weiterer Zeuge der langjährigen Tradition des inzwischen rund 20 Hektar großen Betriebes.

<p>Rebfläche: 20 Hektar Beste Lagen: Maikammer Heiligenberg, Alsterweiler Kapellenberg, Gimmeldinger Biengarten und Mandelgarten Boden: Sandsteinverwitterung, Lehm mit unterschiedlichem Sandanteil Rebsorten: Riesling, Weiß-, Grau-, und Spätburgunder, Rieslaner, Sauvignon Blanc, Merlot, Cabernet Franc, Shiraz und weitere Durchschnittsertrag: 64 hl/ha Denkmalgeschütztes Gutshaus, Gutsausschank und Ferienwohnung, wechselnde Veranstaltungen</p>
--